

ANTRAG MIKROPROJEKTEFONDS

*für Weltoffenheit, Toleranz und eine demokratische Kultur
von ehrenamtlich Engagierten, Initiativen und Vereinen*

Bitte **spätestens drei Wochen vor Projektstart** postalisch oder eingescannt senden an:

Aktion Zivilcourage e. V.

-Mikroprojektefonds-

Lange Straße 43

01796 Pirna

E-Mail: mikroprojekte-soe@aktion-zivilcourage.de

Angaben zum/zur Antragsteller*in

ANTRAGSTELLER*IN	<input type="text"/>
VERANTWORTLICHE*R	<input type="text"/>
ANSCHRIFT	<input type="text"/>
E-MAIL	<input type="text"/>
TELEFON	<input type="text"/>

Angaben zum Projekt

PROJEKTTITEL	<input type="text"/>
PROJEKTLAUFZEIT	vom <input type="text"/>
	bis <input type="text"/>
	Wann wird das Projekt starten und wann wird es enden?
KONKRETES DATUM	<input type="text"/>
	Gibt es ein konkretes Datum?
PROJEKTORT(E)	<input type="text"/>
	Wo findet das Projekt statt?
KOOPERATIONS-PARTNER	<input type="text"/>
	Welche weiteren Personen oder Organisationen sind mit eingebunden?
FÖRDERSUMME	<input type="text"/> €
	Wie viel Fördermittel werden benötigt? Bis zu 1.000,00 € sind möglich.

Projektbeschreibung

ZIEL(E) DES PROJEKTS	<input type="text"/>
	Was soll mit dem Projekt erreicht werden? (Bitte mit Bezug zu den Zielen des Mikroprojektfonds, siehe Förderkriterien)

ZIELGRUPPE(N) DES PROJEKTS	<input type="text"/>
	Wer soll mit dem Projekt erreicht werden?
MASSNAHMEN	<input type="text"/>
	Projektbeschreibung: Was wird im Projekt gemacht?
BETEILIGUNG	<input type="text"/>
	Wie werden die Teilnehmenden im Projekt beteiligt?
WIRKUNG	<input type="text"/>
	Was soll sich mit dem Projekt verändern?
DOKUMENTATION	<input type="text"/>
	Wie werden die Ergebnisse des Projekts festgehalten? Möglich sind z. B. Plakate, Flyer, Videos, Presstext, Fotos etc.

Kosten- und Finanzierungsplan

	IN EURO	ERLÄUTERUNGEN
EINNAHMEN		
	<input type="text"/>	Förderung Mikroprojektfonds
AUSGABEN		
	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Es wird versichert, dass mit dem Vorhaben auf die Förderung von demokratischer Kultur, Toleranz und Weltoffenheit im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge abgezielt wird.

Es wird außerdem bestätigt, dass keine weiteren Fördermittel in das Projekt fließen.

Ort, Datum

Unterschrift, ggf. Stempel

Die Abrechnung erfolgt nach dem Erstattungsprinzip. Grundlage für die Erstattung ist:

- ein schriftliches Bestätigungsschreiben nach Prüfung durch die Jury* (**Förderzusage**);
- eine Gesamtkostenübersicht in Form einer **Rechnung** (Rechnungsausstellung auf Grundlage des § 14 „Ausstellung von Rechnung im Umsatzsteuergesetz“ **an Aktion Zivilcourage e. V.**;
- die **Einreichung von** den dazu gehörigen **Belegen**: Rechnungen, Quittungen, gg.falls Honorarverträge **in Kopie*** bis max. der Fördersumme (bitte beachten: Bestellbestätigungen sind nicht ausreichend);
- ein **Sachbericht** mit der Berücksichtigung der Fragen aus der Beispielvorlage „Sachbericht MPF“;
- eine ausgefüllte **Teilnehmendenliste** (Beispielvorlage „Teilnehmendenliste MPF“) oder eine nachvollziehbare schriftliche Darstellung des Teilnehmendenkreises
- **mindestens ein Nachweis der Öffentlichkeitsarbeit** * (Video, Presstext, Fotos, etc.) in digitaler Form sowie eine Kopie der Druckerzeugnisse. **Materialien zur ÖA mit den Förderlogos sind unbedingt vor der Veröffentlichung der Aktion Zivilcourage e. V zur Freigabe zuzusenden;**
- die Vorlage von Zahlungsnachweisen, falls diese bei Bedarf abgefordert werden.

Die Förderfähigkeit der Ausgaben ist im Vorfeld zu klären. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die beantragte Förderung. Der Mikroprojektfonds ist ein Projekt im Rahmen der „Partnerschaften für Demokratie“ im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und wird gefördert durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ sowie aus Mitteln des Freistaates Sachsen. Im Namen des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge verwaltet die Aktion Zivilcourage e. V. den Mikroprojektfonds, entscheidet jedoch nicht über die Förderung der Projekte.

**Die Jury besteht aus Vertretern und Vertreterinnen des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, des Koordinationsbüros für soziale Arbeit Freital Netz und der Stadt Pirna.*

** Wir weisen auf die Aufbewahrungspflicht von Originalrechnungen für die Dauer von 10 Jahren hin. Die Originalrechnungen müssen jederzeit auf Nachfrage einsehbar sein.*

Ort, Datum

Unterschrift, ggf. Stempel

Hiermit erklären wir uns damit einverstanden, dass folgende Kontaktdaten: Name der Antragstellerin/des Antragstellers, Datum, Ort und Titel des Projektes sowie eine kurze Beschreibung des Projektes auf der Internetseite der Partnerschaften für Demokratie im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge unter der Rubrik Mikroprojektfonds www.vielfalt-soe.de veröffentlicht werden. Weitere Angaben sowie Fotos und Videos werden vor der Veröffentlichung mit der Antragstellerin/ dem Antragsteller abgestimmt.